

Niederschrift

über die 1. öffentliche Sitzung des Jugend-, Sport- und Kindergartenausschusses der Gemeinde Barum am Mittwoch, 23. Februar 2012, um 20.00 Uhr im Gasthaus Flindt, Alte Dorstraße 1 in Barum

Die Ausschussmitglieder wurden mit Schreiben vom 11.02.2012 unter Bekanntgabe der nachstehenden Tagesordnung eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
2. 1. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (max. 30 Min.)
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Benennung einer/eines stellvertretenden Ausschussvorsitzenden
5. Haushalt 2012
 - Ergebnishaushalt
 - Finanzhaushalt
 - Haushaltssatzung
6. Krippe Barum – aktueller Sachstand
7. Mitteilungen des Bürgermeisters
8. Anfragen und Anregungen
9. 2. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (max. 30 Min.)
10. Beendigung der öffentlichen Sitzung

Es waren anwesend:

Bürgermeister (BM)	Torsten	Rödenbeck	
Ratsmitglied	Dörte	Koch	- Vorsitzende -
Ratsmitglied	Heide	Fehling	
Ratsmitglied	Markus	Grube	
Ratsmitglied	Christoph	Harms	
Ratsmitglied	Maren	Wiegel	
	Sabrina	Stache	- Protokoll -

Beratungsergebnisse:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 20.05 Uhr, begrüßt alle Anwesenden, stellt ordnungsgemäße Ladung, Anwesenheit der Ausschussmitglieder in Originalbesetzung und damit Beschlussfähigkeit fest.

2. 1. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (max. 30 Min.)

Die Kindergartenleiterin, Frau Anja Dörnbrack-Brandt, wünscht sich eine gute Zusammenarbeit mit dem neu gebildeten Ausschuss.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde den Ausschussmitgliedern und übrigen Ratsmitgliedern mit Schreiben vom 11.02.2012 ordnungsgemäß zugestellt. Die Vorsitzende stellt Tagesordnung in vorliegender Form fest.

4. Benennung einer/eines stellvertretenden Ausschussvorsitzenden

Die Vorsitzende erklärt, dass ein stellvertretender Ausschussvorsitzender benannt werden müsse. Auf Vorschlag wird RM Grube bei einer offenen Wahl einstimmig gewählt.

5. Haushalt 2012

BM Rödenbeck erläutert die einzelnen Positionen im Teilergebnishaushalt und nennt Haushaltsansätze, die für diesen Fachausschuss maßgeblich sind.

RM Fehling sieht eine Erhöhung des Haushaltsansatzes bei den Unterhaltungskosten der Spielplätze als sinnvoll an, weil einige Spielgeräte des Spielplatzes beim Feuerwehrhaus in Barum erneuert werden müssen.

Der Jugend-, Sport- und Kindergartenausschusses empfiehlt dem Rat einstimmig, den Ansatz für die Unterhaltungskosten der Spielplätze von € 1.000 auf € 3.000 zu erhöhen.

BM Rödenbeck erklärt, dass zur Unterhaltung des Sportplatzes in den letzten Jahren stets ein Ansatz in Höhe von € 700 vorgesehen gewesen sei, und zwar insbesondere für die Sportplatzsanierung.

Der Jugend-, Sport- und Kindergartenausschusses empfiehlt dem Rat einstimmig, den Ansatz von € 700,00 für den Sportplatz im Haushalt 2012 komplett zu streichen.

BM Rödenbeck erklärt zum Produkt „Kinderkrippe“, dass die angegebenen Beträge auf die Erfahrungen der Samtgemeinde aus den Krippen in Vögelsen und Radbruch zurückzuführen seien. Er nennt den zeitlichen Ablauf für die Bauphase und erklärt, dass als voraussichtlicher Krippenstart frühestens der 01. Januar 2013 vorgesehen sei.

Der Jugend-, Sport- und Kindergartenausschusses empfiehlt dem Rat einstimmig, das Produkt „Kinderkrippe“ aus dem Haushalt 2012 zu streichen.

BM Rödenbeck spricht den Finanzhaushalt an und erläutert einzelne Positionen. Unter anderem sei ein Zuschuss in Höhe von € 40.000 für den Bau der Krippe vorgesehen, der jeweils zur Hälfte in 2012 und 2013 mit jeweils € 20.000 zu zahlen sei. BM Rödenbeck empfiehlt, den Ansatz bestehen zu lassen, da dieser nicht die tatsächliche Ausgabe im Jahre 2012 bedinge.

BM Rödenbeck erklärt zur Haushaltssatzung, dass diese grundsätzlich keine Kredite vorsehe, und dass ein ausgeglichener Haushalt vorliege, und weist darauf hin, dass der Stellenplan nachgereicht werde.

Der Jugend-, Sport- und Kindergartenausschusses empfiehlt dem Rat einstimmig, den Haushalt 2012 entsprechend vorliegenden Entwurfs mit den vorgenannten Änderungen zu beschließen.

6. Krippe Barum – aktueller Sachstand

BM Rödenbeck erklärt, dass er einen zeitlichen Ablaufplan vom Architekten erhalten habe und danach der Baubeginn für den 16. April 2012 vorgesehen sei. Der eigentliche Start für den Betrieb der Krippe sei dann erst für Januar 2013 zu erwarten.

7. Mitteilungen des Bürgermeisters

BM Rödenbeck berichtet, dass Samstag, 25. Februar 2012, ein Flohmarkt im Kindergarten stattfindet.

BM Rödenbeck erklärt, dass die Gemeinde eine Reinigungskraft als Vertretung für den Kindergarten sowie später womöglich als Festkraft für die Krippe einstellen möchte.

BM Rödenbeck spricht die Zahlen der Kindergartenbelegung an und erklärt, dass es schwierig werden dürfte, alle Kinder der Gemeinde im kommenden Kindergartenjahr 2012/13 aufzunehmen.

BM Rödenbeck begrüßt Felicitas Holdorf, Jugendpflegerin der Samtgemeinde Bardowick, und erteilt ihr das Wort für ihren Jahresbericht 2011 aus dem Jugendtreff Barum. Frau Holdorf berichtet, dass der pädagogische Mittagstisch in den Räumlichkeiten des Jugendraumes angeboten werde. Für den Jugendtreff konnte unter anderem ein PC mit Internetzugang angeschafft werden. Im vergangenen Jahr wurden beim Sommerferienprogramm diverse Aktivitäten und Ausflüge angeboten und diese auch gut von den Kinder/Jugendlichen angenommen.

Auf Nachfrage erklärt Frau Holdorf, dass maximal zehn Teilnehmer für den pädagogischen Mittagstisch vorgesehen seien und sich die Besucherzahlen für den Jugendtreff an Nachmittagen zwischen acht bis zwölf Gästen im Alter zwischen 8 und 17 Jahren belaufen.

8. Anfragen und Anregungen

Auf Nachfrage zur Integrationsgruppe erklärt Frau Dörnbrack-Brandt, dass ein Integrationskind im Sommer 2012 eingeschult werde und drei weitere Anfragen (jeweils ein Kind aus Horburg, Wittorf und Bardowick) vorliegen. Die Betriebserlaubnis sehe Belegung von maximal drei Integrationskindern vor.

RM Fehling befürchtet, dass die Integrationskinder die Anzahl der Aufnahme von Kindern unter drei Jahren stark reduziere. Frau Dörnbrack-Brandt erklärt, dass sie alle Kinder, die bis zum 31. Dezember 2012 drei Jahre alt werden, berücksichtigt habe. Ab dem Betrieb der Krippe werden keine Kinder unter drei Jahren mehr im Kindergarten aufgenommen. Weiter erklärt Frau Dörnbrack-Brandt auf Nachfrage, dass die Krippenkinder später wie folgt im Kindergarten aufgenommen werden sollen:

Vollendung des dritten Lebensjahres in der Zeit

vom 01. bis 15. eines Monats: Aufnahme zum 1. desselbigen Monats;

vom 16. bis 31. eines Monats: Aufnahme zum 1. des Folgemonats.

Frau Dörnbrack-Brandt berichtet weiter, dass pro Jahr ca. drei bis vier Kinder in die Gemeinde ziehen, im Jahr 2013 voraussichtlich 20 Kinder eingeschult werden und sich dadurch die Aufnahmesituation im Kindergarten für 2013 leicht entspannen dürfte.

RM Grube fragt bezüglich einer zusätzlichen Gruppe im Kindergarten an. BM Rödenbeck erklärt, dass noch kein Stellenplan vorliege, so dass man die Schaffung einer zusätzlichen Gruppe womöglich noch planen könne. Er habe insoweit bereits Kontakt zur Samtgemeinde aufgenommen und weist darauf hin, dass Frau Höche im Sommer aus der Elternzeit zurückkehre werde und der Arbeitsvertrag von Frau Schelle verlängert werden könne.

RM Harms regt an, bezüglich der Sitzordnung des Ausschusses darauf zu achten, dass mehr Platz für die Ratsmitglieder eingeplant werde.

9. 2. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunden (max. 30 Min.)

- keine Fragen

10. Beendigung der öffentlichen Sitzung

Die Vorsitzende bedankt sich bei den Ausschussmitgliedern und den übrigen Anwesenden und schließt die Sitzung um 21.50 Uhr.

(Rödenbeck)
Bürgermeister

(Koch)
Vorsitzende

(Stache)
Protokoll